

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates

Sitzungstermin:	Montag, 01.04.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungssaal Altes Rathaus, 56154 Boppard
Sitzungsbeginn:	18:05 Uhr
Sitzungsende:	22:15 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender

Herr Dr. Walter Bersch - Bürgermeister - - außer TOP 4 -
Herr Horst-Peter Hassbach - Beigeordneter - - zu TOP 4 -

Beigeordnete

Frau Ruth Schneider - Erste Beigeordnete -
Herr Horst-Peter Hassbach - Beigeordneter -

Mitglieder

Frau Monika Hardt
Herr Werner Karbach - Ortsvorsteher -
Herr Niko Neuser
Herr Hermann Noe
Herr Jürgen Poersch - Ortsvorsteher -
Frau Sandra Porz - Ortsvorsteherin -
Herr Herbert Schaefer - Ortsvorsteher -
Herr Martin Strömman - Ortsvorsteher - - außer TOP 5 -
Frau Nicole Tomczak
Frau Soula von Grapow
Frau Alexa Bach
Herr Rudolf Bersch - Ortsvorsteher -
Herr Valentin Bock
Herr Philipp Freiherr v. Freytag Loringhoven
Herr Reimund Möcklinghoff

Herr Franz-Rudolf Querbach - außer TOP 8 -
Herr Helmut Schröder - Ortsvorsteher -
Herr Wolfgang Spitz - Ortsvorsteher -
Frau Edith Staaden-Weber - außer TOP 7 -
Herr Manfred Uhrmacher
Herr Joachim Brockamp
Herr Dr. Jürgen Mohr
Herr Heinz Klinkhammer
Herr Jürgen Schneider
Herr Georg Vetter
Herr Klaus-Georg Brager
Herr Andreas Roll
Herr Walter Maifarth

Ortsvorsteher

Herr Rainer Volk - stv. Ortsvorsteher -
Herr Wilfried Zimmer - Ortsvorsteher -

Verwaltung

Herr Michael Bender
Herr Klaus Schneider
Frau Angela Wolf

Protokollführerin

Frau Marina Müller

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Peter Gras	entschuldigt
Herr Maximilian Ziegler	entschuldigt
Herr Hans-Otto May	entschuldigt
Herr Dr. Heinz Bengart	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|------|--|-----------------|
| 1 | Neugestaltung Rheinallee Boppard;
1. Zustimmung zur Durchführung eines Planungswettbewerbs
2. a. Auftrag Vorbereitung Planungswettbewerb
b. Auftrag Durchführung Planungswettbewerb
3. Abstimmung Fördermöglichkeiten | GB III/004/2019 |
| 2 | Bebauungsplanänderung "Sportplatz Boppard-Buchenau" und "Buchenauer Bach" sowie Veräußerung und von Gewerbeflächen im MI-Gebiet zwischen dem ehemaligen REWE-Markt und der Straße "Am Reitel" zur Ansiedlung von Handelsbetrieben | BM/001/2019-02 |
| 3 | Beschäftigungsverhältnisse gem. § 16i SGB II | GB I/006/2019 |
| 4 | Festsetzung des geprüften Jahresabschlusses 2014 und Beschlussfassung über die Entlastung | GB II/001/2019 |
| 5 | Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion der FWG Boppard, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und Walter Maifarth / FDP-Mitglied im Stadtrat Boppard betreffend Hallen- und Freibad Boppard | GB II/003/2019 |
| 6 | Antrag der SPD-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend "Flächendeckendes Glasfasernetz für Boppard" | GB II/011/2019 |
| 7 | Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 18.03.2019 betreffend "Unverzögliche Einberufung des Ausschusses für Kindergärten, Schule, Jugend und Sport" | GB II/009/2019 |
| 8 | Antrag der CDU-Stadtratsfraktion bezüglich "Errichtung und Betrieb von Schiffsanlegestellen in städtischer Trägerschaft" | GB II/010/2019 |
| 9 | Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend Maßnahmenplan BUGA 2029 vom 20.03.2019 | GB II/013/2019 |
| 10 | Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend Instandsetzung und Modernisierung des städtischen Straßennetzes | GB II/014/2019 |
| 11 | Anfragen | |
| 12 | Mitteilungen der Verwaltung | |
| 12.1 | Rückforderungen von Zuwendungen des Bundes und des Landes für die Erhaltung, energetische Sanierung und Reaktivierung der Kurfürstlichen Burg | BM/002/2019 |
| 12.2 | Klage auf Zahlung von Ingenieurhonoraren | BM/003/2019 |
| 12.3 | Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO); Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Wirtschaftsplan der Kanalwerke der Stadt Boppard für das Haushaltsjahr 2019 | GB II/004/2019 |
| 12.4 | Barrierefreie Umgestaltung der Bahnsteige am Bahnhof Boppard-Bad Salzig; | GB III/003/2019 |

Finanzierungsvereinbarung für die Überarbeitung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI (Entwurfs- und Genehmigungsplanung);
Änderung der geplanten Bahnsteiglänge

- 12.5 Unterrichtsrecht des Stadtrates;
Verträge der Stadt Boppard mit Rats- und Ausschussmitgliedern
sowie mit Bediensteten aus dem Jahr 2018

GB II/005/2019

Protokoll

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist.

Das Mitglied Dr. Mohr weist darauf hin, dass er und weitere Fraktionsmitglieder die Einladung zur Stadtratssitzung erst am 28.03.2019 erhalten habe. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Einladungen am 26.03.2019 frankiert und zur Post gegeben wurden.

Öffentlicher Teil:

1. **Neugestaltung Rheinallee Boppard;** GB III/004/2019
 1. **Zustimmung zur Durchführung eines Planungswettbewerbs**
 2. **a. Auftrag Vorbereitung Planungswettbewerb**
b. Auftrag Durchführung Planungswettbewerb
 3. **Abstimmung Fördermöglichkeiten**

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

1. Der Durchführung eines Planungswettbewerbes zur Neugestaltung der Rheinallee Boppard wird zugestimmt.
2. a) Der Auftrag für die Vorbereitung des Planungswettbewerbes für die Neugestaltung der Rheinallee Boppard in Höhe von 8.628,93 € einschl. 19 % MwSt. wird an das Büro Frank und Feil, Verfahrens- und Wettbewerbsmanagement, Bad Kreuznach, auf Grundlage ihres Angebotes vom 26.01.2019 vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes vergeben.

b) Der Auftrag für die Durchführung des Planungswettbewerbes für die Neugestaltung der Rheinallee Boppard in Höhe von 29.490,34 € einschl. 19 % MwSt. wird an das Büro Frank und Feil, Verfahrens- und Wettbewerbsmanagement, Bad Kreuznach, auf Grundlage ihres Angebotes vom 26.01.2019 vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes vergeben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord Gespräche zu führen mit dem folgenden Ziel:
Es soll versucht werden eine Mitfinanzierung der Kosten aus Mitteln der Baukultur RP (Initiative Baukultur im Welterbe Oberes Mittelrheintal), gegebenenfalls gemeinsam mit der Städtebauförderung und dem Zweckverband Oberes Mittelrheintal zu erhalten. Ersatzweise soll ermittelt werden, ob das Verfahren auch von SGD Nord analog dem Verfahren „Ideenwettbewerb Loreley-Plateau“ übernommen werden kann.

Das Mitglied Vetter regt an, ein ganzheitliches Konzept zur Neugestaltung der Rheinfront von Boppard bis Hirzenach entwickeln zu lassen und stellt den Änderungsantrag, den Beschlussvorschlag wie folgt zu abzuändern: "Der Durchführung eines Planungswettbewerbs zur Neugestaltung der Rheinallee Boppard und der Rheinuferpromenade Bad Salzig und Hirzenach wird zugestimmt." Dem Antrag wird mehrheitlich mit 16 Nein-Stimmen bei 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung nicht entsprochen.

Der Vorsitzende schlägt vor, den Beschlussvorschlag nach Ziffer 1 wie folgt abzuändern:
Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, diesen Wettbewerb in Kooperation mit der Initiative Baukultur bei der SGD Nord in Gang zu setzen. Die städtischen Gremien sind entsprechend über den Fortgang an dem Verfahren zu beteiligen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei 6 Enthaltungen:

Der Durchführung eines Planungswettbewerbs zur Neugestaltung der Rheinallee Boppard wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, diesen Wettbewerb in Kooperation mit der Initiative Baukultur bei der SGD Nord in Gang zu setzen. Die städtischen Gremien sind entsprechend über den Fortgang an dem Verfahren zu beteiligen.

2. Bebauungsplanänderung "Sportplatz Boppard-Buchenau" und "Buchenauer Bach" sowie Veräußerung und von Gewerbeflächen im MI-Gebiet zwischen dem ehemaligen REWE-Markt und der Straße "Am Reitel" zur Ansiedlung von Handelsbetrieben BM/001/2019-02

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

1. Zur Ansiedlung von weiteren Handelsbetrieben veräußert die Stadt Boppard Gewerbeflächen zwischen dem ehemaligen REWE-Markt und der Straße „Am Reitel“ in Boppard-Buchenau in einer Größe von ca. 2.000 m² an die Firma Herbers, Eichentallee 82-88 in 48683 Ahaus bzw. an eine noch zu konkretisierende Vermögens- und Baugesellschaft.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung des vorgelegten Plankonzepts erforderliche Bebauungsplanänderung unverzüglich in die Wege zu leiten.

Das Mitglied Dr. Mohr stellt den Antrag, dass vor einer endgültigen Beschlussfassung der Investor sein Vorhaben dem Stadtrat vortragen soll.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den nachfolgend geänderten Beschlussvorschlag einstimmig:

Der Stadtrat ist grundsätzlich mit der Bebauungsplanänderung bzw. der Veräußerung der Gewerbeflächen einverstanden. Vor einer endgültigen Entscheidung soll der Investor dem Stadtrat sein Konzept präsentieren.

3. Beschäftigungsverhältnisse gem. § 16i SGB II GB I/006/2019

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich mit 27 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme:

Der Einstellung von Langzeitarbeitslosen aus der Stadt Boppard im Rahmen des § 16 i SGB II wird zugestimmt.

4. Festsetzung des geprüften Jahresabschlusses 2014 und Beschlussfassung über die Entlastung GB II/001/2019

Der Vorsitzende sowie die Erste Beigeordnete Schneider verlassen den Beratungstisch und begeben sich in den Zuhörerbereich. Den Vorsitz übernimmt der Beigeordnete Hassbach.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

- a) Der Jahresabschluss 2014 wird gem. § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO wie folgt festgesetzt:

1. Eigenkapital	82.740.701,29 €
2. Bilanzsumme	154.824.700,32 €
3. Anlagevermögen	150.268.053,58 €

4. Verbindlichkeiten	13.781.885,10 €
5. Jahresüberschuss	4.744.004,21 €
6. Finanzmittelfehlbetrag	571.402,00 €.

Dem Änderungsantrag des Mitgliedes Dr. Mohr, den Halbsatz unter Ziffer b) „mit Ausnahme des Bauvorhabens Kurfürstliche Burg“ zu streichen, wird mehrheitlich mit 16 Nein-Stimmen bei 12 Ja-Stimmen nicht entsprochen.

Sodann beschließt der Stadtrat einstimmig:

- b) Dem Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, wird, mit Ausnahme des Bauvorhabens Kurfürstliche Burg, Entlastung für das Rechnungsjahr 2014 erteilt.

Der Bürgermeister und die Erste Beigeordnete Schneider nehmen wieder am Beratungstisch Platz.

Sodann übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz.

5. Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion der FWG Boppard, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und Walter Maifarh / FDP-Mitglied im Stadtrat Boppard betreffend Hallen- und Freibad Boppard GB II/003/2019

Nach eingehender Diskussion wird mit Einverständnis der Antragsteller im Beschlussvorschlag das Freibad gestrichen.

Beschluss:

Sodann beschließt der Stadtrat mehrheitlich mit 16 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, der Empfehlung der Kreisverwaltung zu folgen und ein Gutachten zu beauftragen mit dem Ziel, die zwei Sanierungsvarianten (Abriss und Neubau versus Sanierung) zu untersuchen und die jeweiligen Kosten nachvollziehbar darzustellen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. eine gutachtliche Stellungnahme zur Wirtschaftlichkeit für das geplante Hallenbad in Boppard in Auftrag zu geben. Damit wird die Forderung der Kreisverwaltung im Schreiben vom 25.10.2018 erfüllt.

6. Antrag der SPD-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend "Flächendeckendes Glasfasernetz für Boppard" GB II/011/2019

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept darüber zu erstellen, wie Boppard mit welchem Mitteleinsatz schnellstmöglichst ein flächendeckendes Glasfasernetz in allen Straßenzügen der 10 Ortsbezirke erhält.

7. Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 18.03.2019 betreffend "Unverzügliche Einberufung des Ausschusses für Kindergärten, Schule, Jugend und Sport" GB II/009/2019

Beschluss:

Den nachfolgend geänderten Beschlussvorschlag des Vorsitzenden beschließt der Stadtrat einstimmig:

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der Ausschuss für Kindergärten, Schule, Jugend und Sport am 07.05.2019 eingeladen wird.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, unter Beteiligung eines Planungsbüros die Dachsanierung der Kindertagesstätte in Bad Salzig unverzüglich in Angriff zu nehmen mit der Maßgabe, dass das vorhandene Flachdach durch ein Satteldach ersetzt wird und somit eine zusätzliche Nutzfläche entsteht.

8. Antrag der CDU-Stadtratsfraktion bezüglich "Errichtung und Betrieb von Schiffsanlegestellen in städtischer Trägerschaft" GB II/010/2019

Beschluss:

In Abstimmung mit dem Antragsteller beschließt der Stadtrat einstimmig:

Der Bürgermeister wird beauftragt, in den anstehenden Gesprächen mit der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt GmbH ein gutes Ergebnis bezüglich der Erreichbarkeit von Bad Salzig zu erzielen.

9. Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend Maßnahmenplan BUGA 2029 vom 20.03.2019 GB II/013/2019

Die Angelegenheit wird hinreichend erörtert.

Der Antragsteller erklärt, dass der Antrag auf die neue Legislaturperiode vertagt wird.

10. Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard betreffend Instandsetzung und Modernisierung des städtischen Straßennetzes GB II/014/2019

Es liegt folgender Antrag vor: siehe Anlage

Dem Antrag des Mitgliedes Brager, in vorstehender Sache getrennt abzustimmen, wird einstimmig entsprochen.

Beschluss:

Daraufhin beschließt der Stadtrat einstimmig:

a) Maßnahmenkatalog

Die Verwaltung wird beauftragt, ein umfassendes Maßnahmenkonzept zur Instandsetzung und Modernisierung des städtischen Straßennetzes dem Stadtrat zeitnah vorzulegen. In das Maßnahmenkonzept ist einzubeziehen, die städtische Straßenbeleuchtung insgesamt auf LED umzustellen, die Barrierefreiheit der Fußgängerbereiche zu optimieren und zusätzlichen Raum für Straßenbegleitgrün und Grüninseln zu schaffen.

Die Verwaltung wird beauftragt, zu dem Maßnahmenkonzept einen Umsetzungszeitenplan zu erstellen und dem Stadtrat zeitnah vorzulegen.

b) Dem Änderungsantrag des Mitgliedes Neuser, die Ausbaubeitragssatzung zu überarbeiten unter Einfluss der Möglichkeit wiederkehrende Beiträge einzuführen, wird mehrheitlich mit 13 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

11. Anfragen

11.1 Forsteinrichtungswerk

Das Mitglied Schröder fragt an, ob es seitens Landesforsten Neuigkeiten in Bezug auf die in der Stadtratssitzung vom 19.06.2017 beschlossene Neueinrichtung des Forsteinrichtungswerkes für den Stadtwald Boppard gebe und ob noch Vorschläge und Wünsche eingebracht werden können. Der Vorsitzende teilt mit, dass derzeit noch ein genauer Fahrplan erarbeitet und im Anschluss der Forstausschuss eingeladen wird, damit interessierte Ausschussmitglieder ihre Anregungen einbringen können.

11.2 Förderbescheid Karmelitergebäude

Das Mitglied von Loringhoven fragt nach dem aktuellen Status des Förderbescheides zur Sanierung des Karmelitergebäudes. Des Weiteren möchte er wissen, wie es sein kann, dass der Innenminister des Landes Rheinland-Pfalz keine Kenntnis darüber habe, dass dieser Vorgang im Innenministerium abgeschlossen sei. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Innenminister bestens über den Vorgang informiert und mit dem Bewilligungsbescheid im April bzw. Anfang Mai zu rechnen sei.

11.3 Sanierung Karmelitergebäude

Das Mitglied von Loringhoven fragt an, ob Erkenntnisse und Feststellungen darüber vorliegen, dass der Sanierungsbedarf des Karmelitergebäudes so dramatisch sei, dass es Überlegungen gebe, die Stadtverwaltung an einem anderen Standort neu zu errichten. Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser Ansatz bereits überprüft und dem Rechnungshof beantwortet wurde: Die Sanierung des Karmelitergebäudes sei die wirtschaftlichste Variante. Zum Sanierungsbedarf liegen seit Oktober 2018 keine neuen Erkenntnisse vor.

11.4 Bahnsteige Bad Salzig

Das Mitglied Maifarth nimmt Bezug auf die Mitteilungsvorlage zur Infrastrukturmaßnahme "Barrierefreie Umgestaltung der Bahnsteige am Bahnhof Boppard-Bad Salzig" (GBIII/003/2019), wonach vom Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord eine Änderung der geplanten Bahnsteiglänge auf 210 m vorgegeben wurde und fragt an, wo die Züge halten sollen, die länger sind als diese 210 m. Der Vorsitzende teilt mit, dass auch längere Züge in Bad Salzig halten könnten, wobei die Fahrgäste auf den dann vorhandenen 210 m langen Bahnsteigen ausreichend Platz hätten, barrierefrei in den Zug einzusteigen.

11.5 Straßenschäden K 118

Das Mitglied Maifarth weist auf die vielen Schlaglöcher in der Kreisstraße 118 im Bereich zwischen der Einmündung Schäffersweyer und der Simmerner Straße hin. Der Vorsitzende sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

11.6 Karmelitergebäude

Das Mitglied Vetter bezieht sich auf die Anfrage 11.3 des Mitgliedes von Loringhoven und bittet zum Thema „Neubau oder Sanierung des Karmelitergebäudes“ um eine ergänzende Stellungnahme. Der Vorsitzende teilt mit, dass Untersuchungen bereits nachgewiesen haben, dass die Sanierung des Karmelitergebäudes vorteilhafter und gesamtwirtschaftlicher sei als ein Neubau beispielsweise auf dem Remigiusplatz oder dem Parkplatz der ehemaligen Landfrauenschule. Dies sei so auch vom Rechnungshof akzeptiert worden und es sei kein Neubau an anderer Stelle in Planung.

11.7 Vorlagen Allris

Das Mitglied Brockamp fragt im Hinblick auf die mit dem neuen Ratssystem Allris erstellten Beschlussvorlagen an, ob diese in dieser Form künftig beibehalten werden. Der Vorsitzende teilt mit, dass Allris nun verwaltungsintern genutzt werde und während dieses Probelaufes noch Verbesserungen vorgenommen werden.

11.8 Bahnsteige

Das Mitglied Spitz fragt an, ob der Vorsitzende noch immer der Meinung sei, dass die Bahnsteige in Boppard und Bad Salzig rechtzeitig zum Rheinland-Pfalz-Tag im Jahre 2021 fertig gestellt sein würden. Der Vorsitzende teilt mit, dass er seinerzeit lediglich erwähnt habe, dass große Chancen bestünden, dass die Bahnsteige bis 2021 fertig gestellt seien, wenn der Rheinland-Pfalz-Tag in Boppard stattfindet. Er werde sich weiter bemühen.

12. Mitteilungen der Verwaltung

Unter Hinweis auf die ausgehändigten Mitteilungsvorlagen unterrichtet der Vorsitzende über folgende Angelegenheiten:

- | | |
|--|------------------------|
| 12.1. Rückforderungen von Zuwendungen des Bundes und des Landes für die Erhaltung, energetische Sanierung und Reaktivierung der Kurfürstlichen Burg | BM/002/2019 |
| 12.2. Klage auf Zahlung von Ingenieurhonoraren | BM/003/2019 |
| 12.3. Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO); Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Wirtschaftsplan der Kanalwerke der Stadt Boppard für das Haushaltsjahr 2019 | GB II/004/2019 |
| 12.4. Barrierefreie Umgestaltung der Bahnsteige am Bahnhof Boppard-Bad Salzig;
Finanzierungsvereinbarung für die Überarbeitung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI (Entwurfs- und Genehmigungsplanung);
Änderung der geplanten Bahnsteiglänge | GB III/003/2019 |
| 12.5. Unterrichtsrecht des Stadtrates;
Verträge der Stadt Boppard mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie mit Bediensteten aus dem Jahr 2018 | GB II/005/2019 |

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Dr. Walter Bersch
Vorsitzender

Marina Müller
Schriftführung